

AK 500 Jahre Reformation in Jena 1524 - 2024

14. Sitzung

Donnerstag, 30.03.2023, 15.00 - 16.30 Uhr, Online

Protokoll

Anwesend: Prof. Dr. J. Bauer, Dr. G. Elsner, Pn. N. Spehr, Prof. Ch. Spehr, Sup. S. Neuß (Prot.), J. Schlußner

TOP 1: Rückblick 3. Symposium, Stadtkirche, 16.3.2023 „Was nützt die Taufe?“

Das Symposium war gelungen und mit ca. 70 Gästen gut besucht. Moderation (N. Spehr) und Vorträge (Prof. Dr. Michael Trowitzsch / Landesbischof Kramer) entsprachen den freudigen Erwartungen. Wie vorhergesehen, fehlte es aber an echter inhaltlicher Spannung. Die anschließenden Diskussionsbeiträge beförderten diesen Eindruck. Die Kirche war kalt. Um organisatorische Details vorab gut im Blick zu haben, soll eine Checkliste für ähnliche Veranstaltungen erstellt werden (Elsner, N. Spehr, Schlußner).

TOP 2: Vorbereitung 4. Symposium, Stadtkirche, 26.10.23

Zwei Vorträge sollen den Raum der Stadtkirche kulturästhetisch und kirchenraumtheologisch beleuchten. 1. Teil: Prof. Dr. Joachim Bauer - 2. Teil: Prof. Dr. Klaus Raschzok (Neuendettelsau, 1997-2003 Jena) (Spehr fragt an; alternativ im weiteren Kreis von Kirchenraumwissenschaft; genannt wird u. a. Dr. Kerstin Menzel, Leipzig).

TOP 3: Planung 5. Symposium, Frühjahr 2024

Als Thema soll das reformatorisch-evangelische Gemeindekonzept Gestern und Heute beachtet werden.

TOP 4: Stadtfest, 14./15.9.24

Das Gespräch am 17.3.24 mit OB Dr. Nitzsche und Jenakulturchef Müller hat bisherige gemeinsame Planung bestätigt und gestärkt. Die Neuausrichtung des Stadtfestes („Hanfried“) wird 2024 noch nicht umgesetzt sein, aber bereits Konturen annehmen. Ein Beitrag dazu ist das Reformationsjubiläum der Stadt.

Müller und Schlußner arbeiten bei einem gemeinsamen Termin weiter an der Konzeptplanung.

U.a. an die Bühnenmoderation muss frühzeitig gedacht werden.

An die Gemeinden und Einrichtungen ergeht die nachdrückliche Bitte, in einer bestimmten Frist ein Vorschlag zur Mitwirkung einzureichen, um die Planung konkretisieren zu können. Das Vorhaben soll explizit auf der Kreissynode am 13.5.23 vorgestellt werden.

TOP 5: Wiss. Tagung 11.-13.9.24: Karlstadt/Reinhardt/Müntzer - Scheideweg der Reformation

Zum Auftakt am Mittwoch spricht Prof. Dr. Thomas Kaufmann. Am Donnerstagabend soll es nach Tagesbeiträgen unser 6. (dialogisches) Abendsymposium geben. Am Freitagabend könnte ein Konzert in der Kirche einladen.

Nächstes Treffen

Neuß koordiniert eine Zusammenkunft Mitte Mai und lädt ein.